



22.10.2020

Bundesheer am Nationalfeiertag: Wir schützen Österreich

Utl.: 25. Jubiläums-Leistungsschau des Bundesheeres mit besonders hoher Reichweite

Wien (OTS) - Heute, Donnerstag, den 22. Oktober 2020, fand die Pressekonferenz zur 25. Informations- und Leistungsschau des Bundesheeres im Beisein von Verteidigungsministerin Klaudia Tanner, Oscar-Preisträger Stefan Ruzowitzky, Militärkommandant Brigadier Kurt Wagner und ORF-Channelmanager Alexander Hofer am Heldenplatz statt. Das Österreichische Bundesheer präsentiert sich heuer unter dem Generalmotto „Wir schützen Österreich!“. Ministerin Tanner informierte darüber, dass die Informations- und Leistungsschau heuer unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet. Sie präsentierte die neue, aufgrund der Covid-19-Maßnahmen notwendige „hybride Form der Veranstaltung“ und bedankte sich beim ORF und den privaten TV-Sendern.

Verteidigungsministerin Klaudia Tanner: „Die aktuelle Covid-Krise stellt die Verantwortlichen der diesjährigen Jubiläums-Leistungsschau vor besondere Herausforderungen. Ich freue mich, dass wir trotz der geltenden Restriktionen mit dieser hybriden Form der Veranstaltung wie dem virtuellen Heldenplatz, der Live-Berichterstattung des ORF und von privaten TV-Sendern sowie den Kurzfilmen des großartigen Regisseurs Stefan Ruzowitzky heuer für ein Live-Gefühl in Österreichs Wohnzimmern sorgen können. Ich bedanke mich besonders beim ORF und bei den interessierten Privatfernsehsendern für die geplanten umfangreichen Live-Berichterstattungen, die für große Reichweiten sorgen werden“.

„Wenn das österreichische Bundesheer auch eine Frau, einen Behinderten und einen Migranten als erfolgreiche Soldaten präsentiert, dann beweist es, dass es im 21. Jahrhundert angekommen ist, dann ist es mein Heer, dann freut es mich, dass ich etwas beitragen konnte. Ja, in den Filmen kommen auch schwere Waffen vor, ich glaube aber, dass die schwerste und effektivste Waffe die Haltung ist, dass jeder mit seinen speziellen Anlagen etwas beitragen kann im Bundesheer, in unserer Gesellschaft, in unserem Land. Das Projekt war jedenfalls sehr herausfordernd, aber extrem spannend und vielfältig. Sehr beeindruckt hat mich die professionelle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und den Soldatinnen und Soldaten“, erklärte Filmregisseur Stefan Ruzowitzky bei der Pressekonferenz.

Major Mag. (FH) Norbert Lick

Presseoffizier der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation des Militärkommandos Wien
1163 Wien | Panikengasse 2
norbert.lick@bmlvs.gv.at
Tel: +43 50201 10-40900
Mobil: 0043 664 622 3197



In Vertretung von Alexander Wrabetz, Generaldirektor des ORF, sprach Channelmanager Alexander Hofer über die Kooperation mit dem Bundesheer für die Berichterstattung zur Sondersendung „Nationalfeiertag 2020“.

Brigadier Kurt Wagner präsentierte die Details zum Ablauf am Nationalfeiertag. Er lud die Bevölkerung dazu ein, aufgrund der geltenden Restriktionen, die Feierlichkeiten vor den Fernsehapparaten, PCs, Smartphones oder Tablets mitzuerleben und sich so „das Bundesheer Live in ihre Wohnzimmer“ zu holen.

Die Informations- und Leistungsschau findet heuer als „Hybrid-Event“ mit Live-Berichterstattung des ORF und privater TV-Sender sowie auch virtuell unter „nationalfeiertag2020.jetzt“ (online ab 25. Oktober) statt. Das Österreichische Bundesheer präsentiert sich mit einem speziellen, in neuester 3D-Optik gestalteten virtuellen Heldenplatz, der allen interessierten Österreicherinnen und Österreichern einen Besuch am Heldenplatz via PC, Smartphone oder Tablet ermöglichen wird. Der bekannte österreichische Filmregisseur und Oscar-Preisträger Stefan Ruzowitzky gestaltete dafür Kurzfilme über die Kernthemen der Leistungsschau sowie filmische Porträts von Soldatinnen und Soldaten, die dann auch in der Live-Berichterstattung sowie am virtuellen Heldenplatz zu sehen sein werden.

Vier Themenbereiche des diesjährigen Nationalfeiertages: Die sowohl in den Kurzfilmen als auch bei virtuellen Themeninseln näher dargestellten Themenbereiche der diesjährigen Leistungsschau umfassen Informationen zur militärischen Landesverteidigung als Kernaufgabe des Bundesheeres, zum Katastrophenschutz, zum aktuellen Corona-Einsatz (unter erstmaliger Aufbietung der Miliz) sowie zum besonderen Jubiläum „60 Jahre Auslandseinsatz“.

Programmablauf der Live-Übertragung:

- 09:05 Uhr: Beginn der Liveübertragung
- 09:10 Uhr: Sonderministerrat mit Live-Einstieg im ORF
- 09:30 Uhr: Kranzniederlegung des Bundespräsidenten
- 10:00 Uhr: Kranzniederlegung der Bundesregierung
- 10:56 Uhr: Ein Überflug einer Formation Saab 105 und einer Formation Eurofighter direkt über dem Heldenplatz
- 11:00 Uhr: Angelobung von mehr als 300 Rekruten
- 12:00 Uhr: Fallschirmsprung mit Live-Bild
- 12:15 Uhr: Ende der Liveübertragung

Fachoberinspektor Harald G.M. Minich

Stv. Presseoffizier der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation des Militärkommandos Wien
1163 Wien | Panikengasse 2
hgm.minich@bundesheer.gv.at
Tel: +43 50201 10-40911
Mobil: 0043 664 622 1905

Zusätzliche Fakten:

Mehr als drei Stunden Live-Berichterstattung, Einsatz von 13 Kameras, davon eine Fallschirmkamera und fünf Funkkameras.

Über 300 anzugelobende Rekruten mit ihren ca. 600 Angehörigen, 150 Ehrengäste sowie 130 Soldaten der Ehrenformation.

Es findet ein Überflug von einer Formation Saab 105 und Eurofighter direkt über dem Heldenplatz (am 26. Oktober gegen 10:56 Uhr) statt.

Fünf Fallschirmspringer des Jagdkommandos springen mit den Fahnen von Europa, Österreich, Wien und der Jagdkommando-Verbandsfahne ab - Ausstieg aus 1.500 Metern Höhe - Auslösung der Fallschirme: 1.200 Meter über Grund - ein Fallschirmspringer mit Live-Kamera.

Der virtuelle Heldenplatz mit 360 Grad-Panoramen, jedes aus 1.200 Einzel-Bildern zusammengebaut, mit allen virtuellen Möglichkeiten (Rundgang, Einsteigen, etc.) „nationalfeiertag2020.jetzt“ ist ab 25. Oktober online.

Zusätzlich werden Geräte, wie etwa der Mannschaftstransportpanzer Pandur „Evolution“, das Transportflugzeug C-130 „Hercules“, der S-70 „Black Hawk“ und der Puch G „Sandviper“ des Jagdkommandos, am virtuellen Heldenplatz in spezieller VR-Technik und der Möglichkeit eines 360°-Besuches zu sehen sein.

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Landesverteidigung
Information & Öffentlichkeitsarbeit / Presse
+43 664-622-1005
presse@bmlv.gv.at
<http://www.bundesheer.at>
@Bundesheerbauer

Fachoberinspektor Harald G.M. Minich

Stv. Presseoffizier der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation des Militärkommandos Wien
1163 Wien | Panikengasse 2
hgm.minich@bundesheer.gv.at
Tel: +43 50201 10-40911
Mobil: 0043 664 622 1905